

Mikroinkapsuliertes Herbizid gegen einjährige Unkräuter und Gräser im Zierpflanzenbau

- Breite Wirkung gegen Unkräuter und Ungräser wie Hirsen, Einjähriges Rispengras, Ackerfuchsschwanz, Gänsefuss, Ackerstiefmütterchen und Vogelmiere
- Gute Dauerwirkung durch Mikroinkapsulierung und langsames Freiwerden des Wirkstoffs
- Einfache Handhabung und leicht abspülbar

Wirkstoff 38,9 % Pendimethalin (455 g/l)

Formulierung Kapselsuspension (CS)

Wirkung Stomp Aqua wirkt über Boden und Blatt und wird von Wurzeln, Keimling, Keim- und Laubblätter der Unkräuter und Ungräser aufgenommen. Im Nachauflaufverfahren steht die Wirkung über das Blatt im Vordergrund. Stomp Aqua bleibt über mehrere Wochen wirksam, so dass auch später keimende Unkräuter und Ungräser noch erfasst werden. Der Wirkstoff hemmt Zellteilungs- und Zellstreckungsprozesse. Empfindliche Unkräuter werden nach der Keimung bzw. nach dem Auflaufen in ihrem Wachstum gehemmt und sterben schließlich ab.

Anwendung

Zierpflanzen

Allgemein: gegen einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), einjährige Monocotyledonen (Ungräser).

Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst): 3,5 l/ha (35 ml in 10 l Wasser pro 100 m²). Anwendung: Während der Vegetationsruhe im Spätherbst bis Winter. Keine Anwendung bei einjährigen Nadelholzsämlingen. Maximal 1 Behandlung pro Kultur und Jahr.

Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst), **Blumenkulturen und Grünpflanzen, Rosen:** 3,5 l/ha (35 ml in 10 l Wasser pro 100 m²). Nur zur Behandlung von Flächen vor der ersten Nutzung als Stellfläche für Topf- und Containerpflanzen. Maximal 1 Behandlung pro Jahr.

Blumenkulturen und Grünpflanzen: 2,2–3,5 l/ha (oder 22–35 ml pro 10 l Wasser pro 100 m²) vor dem Pikieren oder dem Pflanzen oder im Frühjahr vor dem Austrieb.

Beeren

Allgemein: gegen einjährige Dicotyledonen (Unkräuter) und einjährige Monocotyledonen (Ungräser)
Freiland: Ribes Arten: 3,5 l/ha (35 ml in 10 l Wasser pro 100 m²). Anwendung: Reihenbehandlung mit Abschirmung der Kultur, bis Stadium BBCH 56 (bis Traubenachse beginnt sich zu strecken). Nicht im Pflanzjahr. Maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr.

Stomp® Aqua

Anwendung 2 **Freiland: Rubus Arten:** 3 l/ha (30 ml in 10 l Wasser pro 100 m²). Anwendung: Reihenbehandlung mit Abschirmung der Kultur, bis Stadium BBCH 55 (bis erste Einzelblüten sichtbar, aber noch geschlossen). Nicht im Pflanzjahr. Maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr.

Gemüse

Allgemein: gegen einjährige Dicotyledonen (Unkräuter) und einjährige Monocotyledonen (Ungräser)

Karotten: 2,2–3,5 l/ha. Anwendung: Vorauflauf.

Kohlarten [gepflanzt]: 3,5–4,4 l/ha. Anwendung: Vor der Pflanzung. Maximal 1 Behandlung pro Kultur.

Salate (Asteraceae) [gepflanzt]: 2,2–3,5 l/ha. Anwendung: Vor dem Pflanzen mit flacher Einarbeitung (ca. 5 cm tief) oder vor dem Pflanzen unter Verwendung einer Bänderpflanzmaschine.

Zwiebeln: 1,75–3,5 l/ha. Anwendung: Vorauflauf. Maximal 1 Behandlung pro Kultur.

Wirkungsspektrum **Stomp Aqua wirkt gut bis sehr gut gegen:** Gräser: Ackerfuchsschwanz, Borstenhirsen, Fingerhirsen, Hühnerhirse, Einjähriges Rispengras, Panicum-Hirschen, Windhalm. Unkräuter: Amarant, Gänsefuss-Arten, Mohn, Erdrauch, Klebern, Bingelkraut, Schwarzer Nachtschatten, Hohlzahn, Ackerstiefmütterchen, Vogelknöterich, Windenknöterich, Ehrenpreis, Taubnessel, Vogelmiere.

Weniger gut bekämpfbar: Storchschnabel-Arten

Nicht erfasst werden: Deutsches Weidelgras, Roggen-Trespe, Kornblume und mehrjährige Wurzelunkräuter.

Beachten **Anwenderschutz:** Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen.

Stomp Aqua ist in den genannten Kulturen gut verträglich. Bei Sommerflor nur bei Topf- oder Ballenpflanzen anwenden. Es dürfen nur Saaten behandelt werden, die eine gleichmässige Saattiefe von min. 3 cm aufweisen. Keine Anwendung auf Sandböden.

Keine Einschränkungen im Nachbau nach einer normalen Kulturzeit von mindestens 4 Frühjahrs-/ Sommermonaten.

Die Verwendung auf Dächern und Terrassen, auf Lagerplätzen, auf und an Strassen, Wegen und Plätzen, auf Böschungen und Grünstreifen entlang von Strassen und Gleisanlagen ist verboten.

Jugendarbeitsschutz: Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff/dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff/dieser Zubereitung) arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Brühezubereitung Produkt gut schütteln und dann direkt durch ein Sieb in den halb mit Wasser gefüllten Spritztank geben. Anschliessend mit Wasser auffüllen. Rührwerk ständig laufen lassen.

Stomp[®] Aqua

Mischbarkeit Stomp Aqua ist mischbar mit den im Ratgeber Maag Profi und Syngenta empfohlenen Produkten.

Eigenschaften Vorsichtsmassnahmen auf der Packung beachten.

Packungen 1 l, 10x 1 l

Marke [®] = Eingetragene Marke der BASF

Version 54543/0220
